



Emser Straße 23, 56076 Koblenz - Info-Telefon: 0261/75605

1517
Freiheit im Wandel
2017

„absconditus | das andere“

Ute Bernhard, Koblenz

*Ein Kunstprojekt
zum 500jährigen
Reformationsgedenken*

Vernissage

Freitag, 31. März 2017, 19.00 Uhr

Einführung:

Kommunikationsdesignerin Heike Krüger, Galerie Krüger, Koblenz

Finissage

Sonntag, 19. November 2017, 11.00 Uhr

Eintritt zu Vernissage und Finissage frei!

Eine dreiteilige Kunstinstallation: Ausgehend von dem Lutherzitat „Ein Christenmensch ist ein freier Herr über alle Dinge und niemandem untertan. Ein Christenmensch ist ein dienstbarer Knecht aller Dinge und jedermann untertan.“ führten mich theologische Verknüpfungen zu Karl Barths Römerbrief 1922. Der dialektische Ansatz und der Kernpunkt des christlichen Erlösungsthemas (der wiederum Grundlage für den Freiheitsbegriff in diesem Zusammenhang ist) ließen mich auf den deus absconditus (verborgener Gott) stoßen. Wie Barth davon spricht, der Glaube sei der Respekt vor dem göttlichen Inkognito und der Sprung ins Ungewisse, ins

Dunkle, in die leere Luft, habe ich diesen Gedanken weitergetragen auf die im Wort zur Verfügung stehende Botschaft: Das Andere. 13 verhüllte Büchlein (Luthers Text) sind Bausteine einer schlichten, geheimnis-

vollen Installation. Des Weiteren entsteht eine mit nur zwei Worten spielende Wandinstallation als minimalistisch-visuelle Poesie, inspiriert von demselben Luthertext und der dialektischen Theologie. Als drittes wird es eine Anregung zum kritischen Denken über die Reformationsfeierlichkeiten durch ein Objekt mit einer Spielfigur geben, welches die gesamte Thematik der Ausstellung abrundet, indem das figürliche Experiment auftaucht.



Ute Bernhard, geb. 1966 in Bayreuth, Studium an der

Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. Ausstellungen u.a. : Mainz, Koblenz, Fürth, Köln, Rehau, Bonn, Homburg/Saar, Dahn, Saarbrücken sowie Korea, Tschechische Republik und Frankreich. Malerei, Konzeptkunst, Installationen, Lyrik. Info: www.utebernhard.de